

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Notgeldschein: Handelskammer Hannover, 25 Pfennig</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Hannoversche Notgeldausgaben des 1. Weltkrieges und der Inflation</p> <p>Inventarnummer: VM 078030</p> |
|--|---|

Beschreibung

Der Schein zeigt auf der Vorderseite die Aufschrift „Gutschein über Fünfundzwanzig Pfennig“, diese Wertangabe wird in den Zwickeln als Zahl wiederholt. Als Herausgeber dieses Kleingeldersatzscheines wird die Handelskammer Hannover genannt, die Datierung kennzeichnet den Schein als Teil der ersten Serie. Die Rückseite zeigt einen Text zur Gültigkeit und die Kontrollnummer.

Diese Kleingeldersatzscheine wurden in mehreren Serien von März 1917 bis März 1920 produziert. Parallel gab es gleichartig gestaltete Scheine im Wert von 50 Pfennig. Beide Arten liegen in zahlreichen Farbvarianten (u.a. Blau, Braun, Violett) vor.

[AF]

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Farblithografie

Maße:

Ereignisse

Gedruckt wann 1917-1920

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Ersatzgeld
- Notgeldschein

Literatur

- Grabowski, Hans-Ludwig (2004): Deutsche Kleingeldscheine: Amtliche Verkehrsausgaben 1916-1922 (Aachen-Lingen). Regenstauf, Nr. H13.1a